

Pressemitteilung 13 | 15. Dezember 2021

Nordzucker spendet für Stromaggregate in der Ukraine

Der Verein Freie Ukraine Braunschweig e.V. erhält von der Nordzucker eine weitere Spende in Höhe von 10.000 Euro. Das Geld wird für Stromaggregate in Medizinischen Einrichtungen in Charkiw sowie in Ternopil für die Medizinische Hochschule dringend benötigt. Bereits im Frühjahr 2022 hat Nordzucker für Medikamente und medizinische Hilfsmaterialien gespendet.

Braunschweig. Die Kämpfe im Frontverlauf und der Beschuss ziviler Infrastruktur durch die russische Armee haben Energie- und Stromversorgung in der Ukraine zu großen Teilen zerstört. Der Vorsitzende des Vereins Freie Ukraine Braunschweig e.V. Igor Piroshik beschreibt die Situation: „Vor dem Hintergrund des Krieges in der Ukraine besteht ein enormer Bedarf an Stromerzeugungsgeräten und Stromspeichern. Viele Medizinische Einrichtungen sind darauf angewiesen und unser Verein konzentriert sich auf die Beschaffung solcher Geräte. Wir freuen uns sehr über die wiederholte großzügige Spende der Nordzucker, mit der wir gemeinsam Menschen in der Ukraine helfen können, diesen Winter zu überstehen.“

Dr. Lars Gorissen, CEO, unterstreicht: „Es ist für uns nur schwer vorstellbar, welches Ausmaß die Folgen der Zerstörung in der Ukraine haben. Umso wichtiger ist es für uns, nach unseren Möglichkeiten zu unterstützen. Wir danken Igor Piroshik und seinem Team im Verein Freie Ukraine für ihre unermüdliche Arbeit, die benötigten Hilfsgüter zu erhalten und auch an die richtigen Stellen zu transportieren.“

Nordzucker Konzern

Der Nordzucker Konzern mit Hauptsitz in Braunschweig, Deutschland, ist einer der führenden Zuckerhersteller weltweit. Aus Rübe und Rohr gewinnen wir Weißzucker, Rohzucker, Raffinade, Spezialitäten sowie flüssige Zucker. Darüber hinaus stellt das Unternehmen Futtermittel, Melasse, Düngemittel und Kraftstoffe aus erneuerbaren Energien sowie Strom her. Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette hat dabei eine hohe Priorität. Insgesamt stehen 3.800 Mitarbeiter in 21 europäischen und australischen Produktions- und Raffinationsstätten konzernweit für exzellente Produkte und Services und bilden so die Basis für den weiteren Wachstumskurs.

www.nordzucker.com